

Aluminium in Perfektion

Seit vielen Jahren steht die Firmengruppe Binder für Hightech auf höchstem Niveau, technische Innovation und hohe Qualität ihrer Produkte.



Einsatz des ALUCERAM-Verfahrens zum Schutz der Aluminiumoberfläche

Augenmaß, Verlässlichkeit und Kundentreue sind Maßstab unternehmerischen Handelns bei der Firmengruppe Binder. Fleiß und Tüchtigkeit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gepaart mit schwäbischem Tüftlergeist waren und sind entscheidende Grundlagen ihres Erfolges.

Die Brüder Hans und Ottmar Binder sind Experten im Veredeln. Das trifft nicht nur auf die Alu-Oberflächen zu, sondern auch auf ihren Familienkonzern, den sie mit viel persönlichem Einsatz und Geschick aufgebaut haben. Im Jahre 1955 wurde von Ottmar Binder sen. der Grundstein für die heutige Firmengruppe Binder gelegt. Im zunächst kleinen Unternehmen konzentrierte er sich auf die Oberflächenveredelung von Metallen und übernahm vor allem für die WMF in Geislingen Polier- und Schleifarbeiten.

Ehrgeizig, zielstrebig und ehrlich bauten die Söhne Hans und Ottmar Binder den Kleinstbetrieb in wenigen Jahren zum Global Player aus und haben sich in der Branche eine Vertrauensstellung aufgebaut.

Kurze Kommunikations- und Entscheidungswege garantieren eine hohe Flexibilität und Anpassungsfähigkeit in Produktion und Marketing. Mit ihrem effizienten Führungssystem sicherten sie all die Jahre den Unternehmenserfolg. Neben Know-how und Effizienz in der Produktion gehört zu den Erfolgsgeheimnissen von Hans und Ottmar Binder vor allem eins: Lösungen für Probleme der Kunden liegen bereits in der Schublade, bevor diese sie benötigen. Das geschieht unter anderem durch den engen Kontakt der beiden Inhaber und der eigenen Techniker zu den Entwicklungsexperten der Autohersteller.

Das Produkt- und Leistungsprogramm der Firmengruppe Binder zeichnet sich durch höchste Qualität in der Oberflächenveredelung, in der technischen Beratung und in der Projektabwicklung als Systemlieferant aus. Die Spitzenposition auf dem Markt haben Hans und Ottmar Binder sich durch einzigartige, selbst entwickelte Produktionsverfahren und Technologien erarbeitet.



Dachrelinge in der Galvanik



Hans und Ottmar Binder persönlich

„Dass die Zeit vergeht, ist überhaupt nicht schlimm, wenn wir im richtigen Augenblick das Richtige tun und uns immer wieder die Zeit nehmen, auch mal gar nichts zu tun.“

Dieses Zitat von Jochen Marris haben sich Hans und Ottmar Binder zu eigen gemacht – eine Devise, die sie auch im Alltag zu leben versuchen: „Unsere Lebenswelt und unser beruflicher Alltag sind in aller Regel von einem schnellen Tempo geprägt. Da tut es gut, einmal bewusst einen Gegenakzent zu setzen“, sind sie überzeugt. „Es tut uns gut, zu wandern und zu laufen, uns zu bewegen, ob in den Bergen oder an der See. Gerade aktive Menschen erfahren die Quelle ihrer Kraft eher im Wandern als im Stillsitzen. Denn trotz der Anstrengung erlebt man danach eine innere Frische. Außerdem lesen wir gerne über Wein, trinken gerne einen guten edlen Tropfen und genießen diesen mit der Familie oder guten Freunden.“

Innovation, Kreativität und Qualität sind dabei die Grundlage intensiver Kontakte zu Unternehmen der Autoindustrie.

Das Unternehmen erfand die mattierte Aluminium-Oberfläche, die beispielsweise beim Tankdeckel des Audi TT eingesetzt wurde und dem Unternehmen zum Durchbruch in der Automobilbranche verhalf. Zum Erfolg der Firmengruppe Binder trägt das patentierte ALUCERAM-Verfahren, bei dem es sich um ein intelligentes Schutzsystem für Aluminium-eloxierte Glanzoberflächen im Fahrzeug-Außenbereich handelt, bei. In jahrelangen Tests und Erprobungen wurde das Verfahren bis hin zur Serienreife entwickelt. Heute wird ALUCERAM von einer steigenden Anzahl der Automobilhersteller im Premiumbereich zum Schutz von Aluminium-Zierleisten eingesetzt.

KONTAKT

Firmengruppe Binder
Kolomanstraße 16–20
89558 Böhmenkirch

www.binder-group.de